



Presseinformationen

„...die acht Stimmen sind harmonisch und ausgeglichen. Von gutem musikalischem Handwerk gekennzeichnet wirken die Interpretationen der geistlichen Werke, der Madrigale bis hin zu Songs von den Beatles und den Beach Boys inspirierend und faszinierend. Die Sänger mischen bewundernswert ihre natürlichen Stimmen mit den Falsettstimmen, um dem breiten Repertoire, das sie mit Raffinesse abdecken, die nötigen Farben zu geben.“
Var Matin, August 2003

*„... heute hat **Voxpop** eine Klangqualität erreicht, um die viele professionelle Ensembles sie beneiden können“*
Est Républicain, Juli 2005

„... Man hätte ihnen die ganze Nacht lang zuhören wollen. Ein wahres Geschenk überreicht von einem Ausnahme-Ensemble.“
Le Dauphiné Libéré, August 2005

„... Spontaner gemeinsamer Einsatz der Stimmen, Nuancierung, Intonation und die Wärme der Interpretation, (...) es warein Genuß...“
Var Matin, Juli 2007

„...A-cappella-Vielfalt, die ihrem berühmten englischen Vorbild "The Kings Singers" nacheifert. Keineswegs vermessen. Denn [die jungen Männer] faszinierten [durch] hohe Klangkultur und emotional beteiligte Interpretationstiefe.“

Südwest Presse, April 2010

Die Gründungsgeschichte des im Jahre 2002 entstandenen Vokalensembles **VoxpoP** reicht weit zurück. Die jungen Männer kennen sich bereits seit ihrer Kindheit. Gemeinsam sangen sie unter der Leitung von Jean Bouillet im Choeur de garçons de Lorraine. Die gemeinsame Zeit im Knabenchor weckte bei den Sängern den Wunsch auch weiterhin gemeinsam Ensemble zu singen – folglich gründeten sie **VoxpoP**.

Aus beruflichen Gründen in alle Winkel Frankreichs zerstreut, treffen sie sich nun alle sechs Wochen zu intensiven Probenwochenenden. **VoxpoP** hat sich ausschließlich dem a-capella Gesang verschrieben, jedoch reicht das Repertoire von alter Musik über die Standards der Klassik bis hin zu französischem, englisch-amerikanischem Pop, Chanson und Variété.

Diese musikalische Vielfalt verdankt die Gruppe dem Vorbild des englischen Vokalensembles „The King´s Singers“ mit dem sie jeweils 2005 und 2009 auf Meisterkursen in Lübeck arbeiteten konnten. Die erste CD-Aufnahme spiegelt das vielfältige Repertoire des Ensembles wider. Das von der nationalen Presse für seine Konzerte viel gelobte Ensemble **VoxpoP** bestreitet jedes Jahr eine Konzertreise in Frankreich oder im Ausland. Regelmäßig sind sie Gäste bei internationalen Festivals (Schlesweig-Holstein Musikfestiavel, Festival „Voix Sacrées“ Metz, La Ciotat, „Les nuits en musique“ Poitiers...)

VoxpoP singt ausschließlich a-capella. Das Repertoire umfasst Musik aus 4 Jahrhunderten und unterschiedlichsten Stils: sakrale Musik, Madigale, romantische sowie moderne Chormusik und Popmusik...

Kirchenmusik / Sakrale Werke

Vigilate	William Byrd (v. 1543 - 1623)
Haec Dies	
Lamentations de Jérémie	Thomas Tallis (1505 - 1585)
O Nata Lux	
Sicut Cervus	Giovanni Pierluigi Palestrina (1525 - 1594)
Sicut Liliun	
Resonet in Laudibus	Orlando di Lasso (1532 - 1594)
Unus ex discipulis meis	Carlo Gesualdo (v.1566 - 1613)

In monte oliveti

Tristis est anima mea

Beati Mortui **Felix Mendelssohn-Bartholdy** (1809-1847)

Psaume CXII **Florent Schmidt** (1870-1958)

Cantique de Siméon (1)

Cantique de Siméon (2)

Prayer To The Father Of Heaven **Ralf Vaughan Williams** (1872-1958)

Laudes à Saint Antoine de Padoue **Francis Poulenc** (1899-1963)

4 petites prières de St François d'Assise

Quatre Motets **Maurice Duruflé** (1902 - 1986)

Notre Père

La Fable du Monde **Henri Dumas** (1933)

Totus Tuus **Henryk Mikolaj Gorecki** (1933)

Madrigale

Dindirin **Anonyme espagnol**

La Guerre **Clément Janequin** (v. 1485-1558)

Au joly jeu

Petite camusette **Josquin Desprez** (1440-1521)

Il est bel et bon **Pierre Passereau** (? - 1547)

Fata la parte **Juan del Encina** (1464 - 1523)

La la la, je ne l'ose dire **Pierre Certon** (v. 1515 - 1572)

Now is the month of maying **Thomas Morley** (1558 - 1603)

Weltliche Musik

Plaisir d'amour **Giovanni Martini** (1705-1784)

Die Nacht	Franz Schubert (1797 - 1828)
Nachtlied	Max Reger (1873 - 1916)
Waldesnacht	Johannes Brahms (1833-1897)
Nachtwache I	
Le papillon et la fleur	Gabriel Fauré (1845-1924)
Un soir de Neige	Francis Poulenc (1899-1963)
Chansons Françaises	
The oak and the ash	Traditionnel anglais
I can't sit down	George Gershwin (1898-1937)
All I ask of you	Andrew L. Webber (1948)
Swing low, sweet Chariot	Gospel

Variété und Pop

Michele	The Beatles
Eleanor Rigby	
Back in the USSR	
Michele	
Blackbird	
Honey Pie	
Kokomo	The Beach Boys
And so it goes	Billy Joel
Lullaby	
Seaside Rendez-vous	Freddie Mercury
Harry Lime	Anton Karas
I'm a train	Albert Hammond
Hallelujah	Leonhard Cohen

Simon Gamerre (Sopran und Tenor) Gesangstudent am Konservatorium von Nancy. Er verfolgt bereits seine Karriere als professioneller Sänger in mehreren Vokalensembles sowie als Solist.

Jean-Sebastien Nicolas (Alt und Bariton) studierte Klavier und Gesang am Konservatorium von Nancy. Seit März 2007 arbeitet er als professioneller Sänger in verschiedenen Vokalensembles sowie als Solist in Opernproduktionen.

Vincent Laprèvote (Tenor) sang bereits als Knabe in mehreren Opernproduktionen der Oper Nancy. Derzeit arbeitet er als Psychater im Universitätsklinikum in Nancy.

Alexander Gütinger (Tenor) ist Gymnasiallehrer für Musik und Französisch am Lessing-Gymnasium Mannheim. Er studierte Schulmusik und Dirigieren an der Mannheimer Musikhochschule und leitet unter anderen den Kammerchor „Quatro Forte“ (Schwetzingen).

Stéphane Uhring (Tenor) begann seine berufliche Laufbahn als Erzieher. Zur Zeit arbeitet er als Verwaltungsbeamter für das französische Bildungsministerium.

Olivier Varcin (Tenor) studierte Musikwissenschaft und Schulmusik. Er ist momentan Musiklehrer an einer Schule in einem Pariser Vorort. Nebenbei studierte er Gambe am Konservatorium des 14. Arrondissement in Paris.

Francois Kimmel (Bariton) sang im Alter von 9 Jahren als Knabe in einer Produktion von Mozarts Zauberflöte der Oper von Nancy. Nach einem naturwissenschaftlichen Studium arbeitet er nun für die Firma ERELIA / GDF im Sektor erneuerbare Energien als Projektleiter.

Pierre Collin (Bariton) studierte ob seiner großen Leidenschaft für Gesang, Klavier und Orgel sowie Jazz. Er arbeitet in der Kosmetikbranche für eine große Firma in Paris.

Bertrand Gascard (Bariton) sang ebenfalls als Knabe in zahlreichen Produktionen der Oper Nancy. Nach seinem Studium der Elektrotechnik arbeitet er heute für den Energiekonzern EDF.

Cyiraque Scharff (Bass) stammt aus Colmar und begann mit dem Singen als Sänger im Knabenchor „Les petits Chanteurs de St. André“ unter der Leitung von Olivier Glaize. Heute ist er Verwaltungsdirektor einer Firma in Colmar.

Xavier Durupt (Bass) studierte zunächst Querflöte neben seiner Ausbildung als Ingenieur. Er arbeitete bereits für Firmen in den U.S.A und in Brasilien und ist erst vor kurzem nach Frankreich zurückgekehrt.

Association VoxpoP

Büro

Präsident: Cyriaque Scharff
Finanzen: Jean-Sebastien Nicolas
Sekretär: Simon Gamerre
Stellvertretender Präsident: Vincent Laprêvôte

Organisation

Verwaltung: Simon Gamerre (+33 688 / 486 275)
Konzertorganisation: Jean-Sebastien Nicolas (+33 688 / 950 895)
Organisation für Deutschland: Alexander Gütinger (+49 178 / 32 71 760)

Ehrenamtliche Helfer

Künstlerische Beratung: Howard Shelton
Tonmeister: Nicolas Lenoir



Adresse

Association VoxpoP
183, avenue du général Leclerc
54000 Nancy
Frankreich
Email: voxpop_ensemble@yahoo.fr

Alexander Gütinger
Feuerbachstr. 42
68163 Mannheim
Tel. 0621 / 52 90 567
Mobil 0178 / 32 71 760
Email: michael.rapke@web.de

www.voxpop.name

Besuchen Sie uns auch auf

Myspace: <http://www.myspace.com/ensemblevocalvoxpop>
Facebook: <http://www.facebook.com/pages/VoxpoP/14247946883>